

■ Hub-Schwenk-Systeme:

Zwei Baukästen kombiniert

Für die maßgeschneiderte Konfiguration hochdynamischer Hub-Schwenkmodule hat die Firma Jung zwei ihrer Modul-Baukästen miteinander zum Hub-Schwenk-System namens *LinTorque* kombiniert: Das System eignet sich für die Umsetzung mehrachsiger Bewegungsabläufe in der Montage- und Handhabungstechnik. Für die Auswahl der passenden Variante stehen zwei Baukasten-Systeme bereit: Für Hub- beziehungsweise Hin- und Her-Aktionen stehen sechs Linearmotor-Module der ‚HighDynamic‘-Baureihe ‚HM01‘ zur Verfügung; für die Schwenk- und Dreh-Bewegungen hingegen

die drei endlosdrehenden NC-Module der Baureihe ‚ForTorque FT01‘.

Für beide Baukasten-Systeme stehen identische und fertig parametrisierte Positioniercontroller für alle wichtigen Feldbus-Systeme sowie Versorgungseinheiten zur Verfügung. Die Linearmotor-Module eignen sich insbesondere für hochdynamische Kurz-Hub-Anwendungen. Aufgrund ihres masseoptimierten Designs erreichen sie im Dauerbetrieb Spitzengeschwindigkeiten bis 5 m/s und Beschleunigungen von maximal 150 m/s². Derzeit gibt es die Linearmotor-Module in sechs

Baugrößen mit Spitzenkräften von 25 N bis 2700 N. Die servoelektrisch angetriebenen NC-Schwenkachsen eignen sich vor allem für die Manipulation ausladender Werkstücke und außermittig angeordneter Greifer sowie die Ausführung schneller Schraub-Bewegungen auf engstem Raum. Diese Module gibt es derzeit in drei Baugrößen mit Durchmessern von 25 mm, 35 mm und 45 mm. Sie decken Drehzahlbereiche von 150 bis 400 UPM ab und erreichen Spitzendrehmomente von 0,7 bis 4,0 Nm. Ihre Winkelauflösung beträgt <20 Winkelminuten. Dabei arbeiten die Schwenkach-

sen mit einem hoch drehenden, bürstenlosen AC-Servomotor und einem spielarmen, hochunteretzten Kompaktgetriebe.

Jung Antriebstechnik und Automation GmbH
Tel. (06 41) 4 80 17 – 0
ja2@ja2-gmbh.de
www.ja2-gmbh.de



Bewegung für die Automatisierung



PROFINET und PROFIdrive zu einem umfassenden Antriebskonzept

AMICS – die durchgängige Antriebsfamilie für jedes Anwendungsgebiet

PROFINET und PROFIdrive in der Antriebstechnik bietet Vorteile wie erhöhte Übertragungsraten, schnelle Reaktionszeiten und synchrone Bewegungssteuerung. Die gleichzeitige Nutzung für die funktionale Sicherheit und das Energiemanagement bis hin zur vertikalen Durchgängigkeit aus dem Unternehmensnetzwerk ermöglicht eine schnelle Diagnose.

www.siemens.de/profinet-produkte



el, Kommunikativ
cher

MOVIFIT® – Einfache Antriebsvernetzung mit PROFINET

- Flexible Einsatzmöglichkeiten durch direkte PROFINET Konnektivität
- Integrierte Diagnosemeldungen über PROFINET und umfassenden Fehlerspeicher
- Antriebslösungen mit integrierter funktionaler Sicherheit mit STO / SLS / SDI via PROFIsafe



www.sew-eurodrive.de

